

AKTIONSFÜHRUNGEN FÜR VOLKSSCHULEN IM NATURHISTORISCHEN MUSEUM WIEN

Aktionsführungen bieten den Schüler*innen die Möglichkeit, Objekte nicht nur zu betrachten, sondern auch zu „begreifen“ und mit Materialien zu experimentieren. Alle Führungen werden an Alter und Vorkenntnisse der Teilnehmer*innen angepasst.

Willkommen im Museum!

Das NHM Wien ist ein großes Haus mit vielen Räumen und tausenden spannenden Objekten. In unserer Willkommensführung lernen wir das Museum kennen und besuchen Tiere, Knochen und Steine. Wir erfahren etwas über die Abteilungen unseres Museums und bemerken, dass dieser Ort viel mehr ist als nur eine Sammlung von Dingen aus der Natur – nämlich ein Ort, an dem gestaunt, gelernt und diskutiert wird. Und den wir hoffentlich immer wieder gerne besuchen.

Tierische Rätseltour

Können Pinguine fliegen? Leben Igel in Gruppen? Haben Schildkröten Zähne? Bei einer spannenden Rätseltour können alle mitraten und die Eigenschaften verschiedener Tiere entdecken. Welche Tiere wir besuchen, wählen wir gemeinsam mit den Kindern am Beginn der Tour aus. Wenn bestimmte Tiere bei der Tour vorkommen sollen, bitte eine Wunschliste zur Führung mitbringen (maximal 6 Tiere aus unserer Auswahl).

Auswahl: Riesenseespinne, Kalmar, Stubenfliege, Hai, Mondfisch, Anakonda, Lederschildkröte, Uhu, Bartgeier, Pinguin, Strauß, Dodo, Kiwi, Biber, Fledermaus, Igel, Beutelwolf, Elefant, Wal, Nashorn, Wisent, Rothirsch, Braunbär, Eisbär, Wolf, Seehund, Tiger, Orang-Utan

Für das Programm werden Elemente des Gesellschaftsspiels „Können Schweine fliegen“ aus dem Kosmos-Verlag verwendet. (<https://www.kosmos.de/spielware/spiele/kinderspiele/7246/koennen-schweine-fliegen>).

Ein Tag im Wald

Der Wald schläft nie! Im Zeitraffer erleben die Kinder einen Tag im Wald und erfahren, was zwischen 0:00 und 24:00 Uhr passiert. Welche Tiere wachen auf, wie klingt der Wald zu den verschiedenen Uhrzeiten und wo verstecken sich die Tiere, wenn sie schlafen? Hands-on-Objekte und eine Klanggeschichte begleiten diese Führung zu den Tieren des Waldes.

Eine Reise durch das Meer

Wie Plankton schweben die Kinder mit den Meeresströmungen von der Tiefsee zur Küste und von eiskalten Gewässern zu warmen Meeren. Unterwegs treffen sie auf winzig kleine, riesengroße, giftige, schillernde und geheimnisvolle Tiere und lernen den Lebensraum Meer in seiner Vielfalt kennen. Schließlich „landen“ sie am Strand und können in unserer Standgut-Sammlung Korallen, Muschelschalen und Tintenfischschulp hautnah begreifen.

Rekorde im Tierreich

Schnell, klein, bunt oder klug. Bei aktionsreichen Führungen besuchen die Schüler*innen Rekordhalter im Tierreich, erweitern ihren Wortschatz und lernen spielerisch viele Adjektive.

Sehen, Riechen, Hören,...

Wie nehmen wir die Welt wahr? Wie erfahren Tiere ihre Umwelt? Mit einfachen Experimenten testen die Kinder ihre eigenen Sinne und treffen auf Tiere, deren Sinnesleistungen staunen lassen.

Unsere Erde

Wie funktioniert unser Planet? Gemeinsam bauen die Kinder ein großes Erde-Puzzle auf, schicken einen Wassertropfen auf die Reise, lassen einen Vulkan ausbrechen und überlegen, was das alles mit dem Leben auf der Erde zu tun hat. Ständiger Begleiter ist ein Stein, der die Reise vom Gebirge zum Meer mitmacht, auseinanderbricht, aufschmilzt und wieder erstarrt und die Kreisläufe auf unserem Planeten fassbar macht.

Wetter, Klima, Energie (ab der 3. Schulstufe)

Warm, kalt, sonnig und stürmisch – wie das Wetter heute ist, spüren wir. Doch wie war es vor 1000 Jahren oder zur Zeit der Saurier und wie wird es in 100 Jahren sein? Gemeinsam suchen die Kinder in Gesteinen nach Spuren von Temperatur, Wind und Niederschlag. Sie bauen ein großes Erde-Puzzle und schauen, was passiert, wenn Menschen mit dem Flugzeug fliegen, Kühe furzen oder Windräder Strom erzeugen.

Familientreffen mit frühen Verwandten (ab der 3. Schulstufe)

Geh aufrecht mit Lucy, begegne einem Neandertaler und mache mit uns ein Familienalbum deiner frühesten Verwandten.

Steinzeit

Die Reise beginnt in der Zeit der Jäger und Sammler der Altsteinzeit. Die Schüler*innen sehen den Ort, wo die Venus von Willendorf gefunden wurde, so wie er vor 30 000 Jahren ausgesehen hat. Weiter geht es in die Jungsteinzeit, in das erste Bauerdorf Österreichs. Unsere Reise endet in der Kupferzeit, in der auch Ötzi gelebt hat. Animationen und bunte Illustrationen zeigen, wie die Menschen damals gelebt haben.

Die Schüler*innen können viele echte Fundstücke aus der Steinzeit in die Hand zu nehmen, selbst ein Höhlenbild entdecken und erleben, wie ein Pfahlbaudorf ausgesehen hat. Mit dem multimedialen „Highlightfinder“ können die spannendsten Objekte der Steinzeit selbst entdeckt werden. Kurze Animationen zeigen, wie die Menschen damals diese Dinge verwendet haben.

Öffnungszeiten NHM Wien

Donnerstag bis Montag 9:00 bis 18:00 Uhr, Mittwoch bis 20.00 Uhr, Dienstag geschlossen
Ausnahmen unter <https://www.nhm-wien.ac.at/information>

Dauer

80 Minuten

Teilnehmerzahl

max. 29 SchülerInnen

Kosten

Eintritt bis 19 Jahre frei, 2 Begleitpersonen pro 17 SchülerInnen frei
Führung € 6,00 Euro pro SchülerIn
€ 90,00 Pauschale bei Gruppen mit weniger als 15 SchülerInnen

Anmeldung

drei Wochen im Voraus empfohlen
anmeldung@nhm.at oder 01/52177/335 (Montag 14 bis 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 12 Uhr)
<http://www.nhm-wien.ac.at/fuehrungen/anmeldung>